

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 43 (1938-1939)
Heft: 9

Artikel: Kraftquellen
Autor: Studerus, F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-313715>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kraftquellen

In ihrem Aufsatz « Kraftquellen » wies Frl. E. Müller auf die letzte und tiefste, auf Gott, hin. Und sicher lebt in allen von uns ein Sehnen, aus ihr schöpfen zu dürfen. Aber der Zugang zur Quelle ist oft verschüttet, der Glaube an einen gerechten und gütigen Vatergott durch die furchtbaren heutigen Geschehnisse erschüttert. Nun möchte ich aus tiefer Dankbarkeit heraus auf einen Menschen hinweisen, der mir in diesem Ringen eine grosse Hilfe wurde, auf Dr. L. Ragaz. In seinen Worten an Kursen und Vorträgen, in den Samstagabendbesprechungen im Gartenhof in Zürich, in den monatlich erscheinenden Heften « Neue Wege » gibt er immer wieder Ein- und Ausblicke, die Hemmnisse wegräumen und besonders ringenden Menschen Wegeweisend sein können. Ich persönlich erlebe das immer besonders stark an seinem gesprochenen Wort. Vielen von uns (auch Lehrerinnen), die Herrn Prof. Ragaz leider nur selten hören können, wurden die « Neuen Wege » eine ganz besondere Hilfe. Die jeweilige Betrachtung, die weite, in letzte Tiefen gehende Schau, aus der das Geschehen unserer Tage beurteilt wird, bedeutet Klärung und Stärkung — eben : ein Hinführen zur Quelle.

Ich glaube, dass die Buchdruckerei Reutimann in Zürich gerne bereit ist, denen Probehefte zu schicken, die sich für die « Neuen Wege » interessieren.

F. Studerus.

KURSE UND VERANSTALTUNGEN

« Heim » Neukirch a. d. Thur. Arbeitsprogramm für den Sommer 1939. *Halbjahreskurs für Mädchen von 18 Jahren an.* Beginn Mitte April. Man verlange den ausführlichen Prospekt. Wir sind dankbar für Bekanntmachung dieser Kurse, besonders bei Mädchen aus dem Erwerbsleben. Wenn nötig hilft die Stipendienkasse mit kleinern oder grössern Beiträgen.

Ferienwochen für Männer und Frauen unter der Leitung von Fritz Wartenweiler : 4.—10. Juni : Von unsern welschen Eidgenossen. 6. bis 12. August : Gottes Wort in unserm Leben. 8.—14. Oktober : Kleine Kinder und grosse Kinder. Schwierigkeiten auf unserm Erziehungswege.

Im « alten Pfarrhaus » : Sommerkurs für Mädchen von 15 Jahren an. Vorbereitung zur Hausdienstlehre.

« Heimeli » : für erholungsbedürftige Mütter mit Kindern. Im Laufe des Sommers werden ein paar kurze Kurse für Mütter eingeschoben : Die erste Woche dient ganz dem Ausruhen. Die folgenden zwei bis drei Wochen je nach Wunsch Kinder- und Krankenpflege, Ernährungs-, Haushalt- und Erziehungsfragen in Theorie und Praxis. Erzählen und Singen.

Junge Mädchen, die ihre Ferien im « Heim » verbringen wollen, Gäste, sind jederzeit willkommen.

Auskunft erteilt gerne die Leiterin : *Didi Blumer*, « Heim », Neukirch a. d. Thur.

Das schweizerische Schulwandbilderwerk. Ausstellung der Ergebnisse der Wettbewerbe des Eidg. Departements des Innern unter Schweizer Künstlern. Herausgeber : Kommission für interkantonale Schulfragen des Schweizerischen Lehrervereins. Vertriebsstelle : Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee.